

Essen, 10. September 2020

Weltleitmesse des Gartenbaus

## Branche bekennt sich zur IPM ESSEN

Aussteller und Partner honorieren das Hygienekonzept der Messe Essen

Es ist ein eindrucksvolles Bekenntnis zur Weltleitmesse des Gartenbaus IPM ESSEN vom 26. bis zum 29. Januar 2021: 907 Aussteller haben sich bereits angemeldet und bekräftigen ihre Teilnahme an dem Branchen-Event. Ausschlaggebend ist für viele das Hygienekonzept der Messe Essen, das sich bereits bei mehreren internationalen Fachmessen bewährt hat und unter anderem Mindestabstände und eine Maskenpflicht vorsieht. Im Erscheinungsbild der einzelnen Hallen soll es keine gravierenden Änderungen geben, die Messe Essen rechnet allenfalls mit einzelnen regionalen Verschiebungen.

Knapp 20 niederländische Aussteller hatten erklärt, der IPM ESSEN 2021 einmalig aufgrund der Folgen der Covid-19-Pandemie fernzubleiben. „Wir nehmen die Absage zur Kenntnis und respektieren die Entscheidung unserer Kunden. Gleichzeitig handelt es sich um eine absolute Ausnahme. Für die Mehrheit der Aussteller ist die Teilnahme an der IPM ESSEN als unerlässliche Kommunikations- und Verkaufsplattform selbstverständlich. Wir erleben zurzeit nicht nur in Essen, dass große Messen mit internationaler Beteiligung wieder erfolgreich stattfinden können. Das A und O ist ein funktionierendes Hygienekonzept, und das haben wir unter Beweis gestellt“, so Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen.

## Höchstmaß an Sicherheit und Hygiene

„Eine Messe ist kein Konzert oder Fußballspiel. Die Abstände zwischen den Teilnehmern sind größer, außerdem verteilen sie sich zeitlich viel weitläufiger. Deshalb rechnen wir zwar mit regionalen Verschiebungen aufgrund der Reisebeschränkungen, gehen aber davon aus, dass sich am Gesamtbild nicht viel ändern wird“, fügt Sabina Großkreuz, Geschäftsbereichsleiterin Marketing bei der Messe Essen, hinzu. Das Hygienekonzept der Messe Essen findet sich online unter [www.ipm-essen.de](http://www.ipm-essen.de) und kam zuletzt bei der Fachmesse All About Automation erfolgreich zur Anwendung. Neben Mindestabständen und einer Maskenpflicht umfasst es beispielsweise eine Online-Registrierung aller Teilnehmer sowie verstärkte Möglichkeiten zum Desinfizieren und Händewaschen.



MESSE ESSEN GmbH  
Messeplatz 1  
45131 Essen | Germany  
Presse-Kontakt | Press Contact  
Luise Halfmann  
Fon + 49.(0)201.72 44-898  
luise.halfmann@messe-essen.de  
Presse-Assistenz | Press Assistance  
Claudia Brügger  
Fon + 49.(0)201.72 44-244  
Fax + 49.(0)201.72 44-249  
presse@messe-essen.de  
Presse-Fotoservice |  
Press Photo Service  
Rainer Schimm  
Fon + 49.(0)201.72 44-247  
rainer.schimm@messe-essen.de  
[www.messe-essen.de](http://www.messe-essen.de)  
[www.ipm-essen.de](http://www.ipm-essen.de)  
Veröffentlichung kostenfrei –  
Beleg erbeten  
Publication free of charge –  
Copy requested

Effektiver Hygieneschutz ist nicht nur gelebte Praxis in der Veranstaltungsorganisation, sondern auch einer der inhaltlichen Schwerpunkte der IPM ESSEN 2021. „Das IPM Discovery Center, in dem wir jedes Jahr innovative Konzepte für den Point of Sale vorstellen, widmet sich 2021 dem Thema sicheres Gartencenter“, erläutert Kreativdirektor Romeo Sommers. „Vom Ladenbau über die Besucherführung bis zur Produktpräsentation zeigen wir Lösungen für aktiven Infektionsschutz, der heute Voraussetzung für die erfolgreiche Kundenansprache ist.“ Das Konzept kommt bei den Ausstellern an, wie unter anderem Daan Bartels vom niederländischen Pflanzenanbieter Air so pure bekräftigt: „Wir beabsichtigen, auf jeden Fall am IPM Discovery Center teilzunehmen. Die IPM ESSEN ist die größte und beste Messe, um neue zukunftsweisende Konzepte und Innovationen zu zeigen. Hier wollen wir das Thema Corona aufgreifen und mit unseren Pflanzen neue Wege zu einem Corona-sicheren Gartencenter zeigen. Mit dem stimmigen Hygienekonzept der Messe Essen fühlen wir uns auf der IPM ESSEN sehr sicher.“

## **Aussteller fühlen sich sehr gut aufgehoben**

Weitere internationale Aussteller unterstreichen ihr Engagement auf der kommenden Messe. Pat Flynn, Trade Association Manager der britischen Commercial Horticultural Association (CHA), hält fest: „Die CHA wird mit einer britischen Gemeinschaftsbeteiligung an der IPM ESSEN 2021 teilnehmen. Wir fühlen uns mit dem Hygienekonzept der Messe Essen, über das wir eingehend informiert worden sind, sehr gut aufgehoben. Die IPM ESSEN ist für unsere Mitglieder der place to be. Wir wollen der Welt zeigen, dass Großbritannien offen für das Gartenbaugeschäft ist.“

Dirk Bader, Vorstand der Landgard eG, teilt diese Einschätzung: „Die IPM ESSEN hat als unangefochtene internationale Leitmesse der Grünen Branche einen sehr hohen Stellenwert für Landgard. Sie bietet uns jedes Jahr genau den richtigen Rahmen, um der Fachwelt unsere Produkte, Konzepte und Themen präsentieren zu können. Alle, die mit der Grünen Branche verbunden sind, finden auf der IPM ESSEN die einzigartige Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch, zur Inspiration und zu erfolgreichen Geschäftsabschlüssen. Von daher verstehen wir uns auch als Partner der IPM ESSEN und der Messe Essen insgesamt. Wir freuen uns schon jetzt auf unseren Messeauftritt im nächsten Jahr. Selbstverständlich werden wir bei der Planung und Durchführung unseres Messeauftritts neben den eigenen Schutzmaßnahmen auch sämtliche gültigen Auflagen der zuständigen Behörden in Nordrhein-Westfalen und das Hygiene- und Infektionsschutzkonzept der Messe Essen berücksichtigen.“